

## Klasse Ergebnisse bei den Bezirkseinzelsmeisterschaft der u12

Am Samstag, 10. Oktober, fand in Leinfelden die diesjährigen Einzelmeisterschaften der Altersklasse u12 statt. Diesmal nahmen 4 Judoka des TVV daran teil. Als Minimalziel wurde die Qualifizierung zu den Nordwürttembergisch Einzelmeisterschaften am 17.10. in Heilbronn ausgerufen. Das Ergebnis von allen 4 Startern war aber deutlich besser als erhofft. Mit 2 zweiten und 2 dritten Plätzen können die Kämpfer von der Enz mehr als zufrieden sein.

Als erstes ging es mit den Mädels am Morgen los.

Luca Bräuninger (-36kg) kämpfte sich bis in das Finale vor und unterlag dort nur knapp ihrer Gegnerin, so das am Ende Platz 2 für sie herausprang.

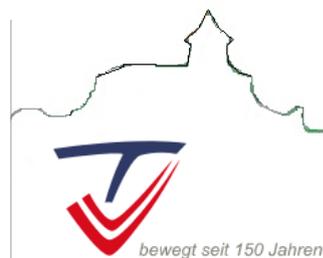
Ähnlich gut kämpfte Lenja Böhm (-34 kg) in Ihrer Gewichtsklasse. Sie erreichte nach spannenden Kämpfen den dritten Platz.



Danach ging es bei den Jungs weiter.

Als erster musste sich Florian Hörig mit seinen Kontrahenten messen. Mit 15 Kämpfern war seine Gewichtsklasse in dieser Meisterschaft am stärksten besetzt. Sein erster Gegner besiegte er nach 5 Sek. mit einem schönen Schulterwurf. Im zweiten Duell ging er schnell mit zwei Yuko in Führung und beendete den Kampf dann anschließend mit einem Haltegriff. Den Sieg im Kampf um den Einzug ins Finale gegen einen Gegner aus Esslingen ging ebenso mit einem Haltegriff an ihn. Im Finale stand er dann einem Judoka aus Sindelfingen gegenüber.





Es sollte ein spannendes Finale werden. Der Finalgegner ging mit einer großen Wertung (Wazi) in Führung, die Florian aber ausgleichen konnte. Kurz vor Ende des Kampfes gelang dann dem Gegner wieder eine große Wertung, so dass die Bezirksmeisterschaft knapp nach Sindelfingen ging.



Als letzter war Robin Supper (-50kg) dann dran. Seinen ersten Kampf gewann er souverän mit einem schönen Schulterwurf.

Das zweite Duell ging dann sehr knapp, durch eine Unachtsamkeit von Robin, an seinen Gegner. Im Dritten ging er mit zwei

kleinen Wertungen (Yoko) in Führung. Leider gelang seinem Gegner kurz vor Schluss eine Große Wertung (Wazi) durch eine Fußtechnik, die Robin nicht mehr ausgleichen konnte. Am Ende der dritte Platz für ihn.

